

Ratingklassen im Vergleich | Bedeutung

Unternehmen	Risikoklasse					
	PD-Bereich					
	I	II	III	IV	V	VI
	0 % - 0,3 %	0,3 % - 0,7 %	0,7 % - 1,5 %	1,5 % - 3,0 %	3,0 % - 8,0 %	8,0 % - 100 %
Creditreform Bonitätsindex ^{2.0}	100 - 201	202 - 234	235 - 276	277 - 295	296 - 347	348 - 600
Creditreform Rating AG	AAA - BBB	BBB - BB+	BB+ - BB	BB - B+	B+ - B-	>= B-
Commerzbank	1,0 - 2,4	2,4 - 3,0	3,0 - 3,4	3,4 - 4,0	4,0 - 4,8	>= 4,8
Deutsche Bank	iAAA - iBBB	iBBB - iBB+	iBB+ - iBB-	iBB- - iB+	iB+ - iB-	>= iB-
HypoVereinsbank - UniCredit	1+ - 2	2 - 3	3 - 4	4 - 5	5 - 6	>= 6-
KfW Bankengruppe	BK1 - BK2	BK2 - BK3	BK3 - BK4	BK4 - BK6	BK6 - BK7	BK7
CredaRate Solutions GmbH	1 - 5	5 - 7	7 - 9	9 - 11	11 - 13	13 - 15
Sparkassen Finanzgruppe	1 - 4	4 - 6	6 - 8	8 - 10	10 - 12	>= 12
Postbank	pAAA - pBBB+	pBBB+ - pBBB-	pBBB- - pBB	pBB - pB+	pB+ - pB	>= pB-
Volksbanken Raiffeisenbanken	0+ - 1d	1e - 2a	2b - 2c	2d - 2e	3a - 3b	>= 3c
Standard & Poor's	AAA - BBB	BBB - BB+	BB+ - BB	BB - B+	B+ - B-	>= B-
Verband deutscher Bürgschaftsbanken	1 - 2	3	4	5 - 6	7 - 8	9 - 10

Bonität	Ausfallwahrscheinlichkeit	Bonitätsindex
ausgezeichnet	0,10%	100 – 149
sehr gut	0,44%	150 – 200
gut	0,99%	201 – 250
mittel	1,87%	251 – 300
angespannt	6,94%	301 – 350
sehr schwach	17,27%	351 – 499
massive Zahlungsverzögerungen	–	500
harte Negativmerkmale	–	600

Das tabellarische System der Creditreform zur Veranschaulichung der Kreditwürdigkeit wird auch als **Bonitätsindex** bezeichnet, weil es bei der Zuordnung von **Bonitätsstufen** mit **Zahlenwerten** arbeitet.

Ratingklassen von Kreditversicherern

Euler Hermes

Euler Hermes Bonitäts Klassifizierung			
bisheriges Grade	neues numerisches Grade		Langtext
AA	1		sehr hohe Kreditwürdigkeit
A	2		hohe Kreditwürdigkeit
BBB	3		gute Kreditwürdigkeit
BB	4		relativ gute Kreditwürdigkeit
B	5		mittlere Kreditwürdigkeit
CCC	6		erhöhtes Risiko
CC	7		hohes Risiko
C	8		sehr hohes Risiko
D	9		nicht kreditwürdig
I	10		insolvent
NR	NR		nicht bewertbar
UEB	*		in Überprüfung
nv	NA		nicht verfügbar

Coface

Bonitätsinformation? @rating Service

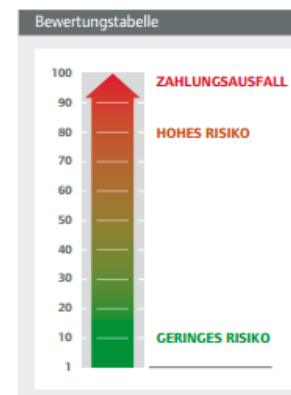
Die @rating Bewertung ist prädestiniert zur Beurteilung der Zahlungsfähigkeit eines Unternehmens. Dabei betrachten wir Unternehmen weltweit und laufend. Verändert sich die aktuelle @rating Bewertung, werden Sie benachrichtigt.

@RATING BEWERTUNG

R	Deckungsschutz* bis 10.000 EUR möglich
@	Deckungsschutz* bis 20.000 EUR möglich
@@	Deckungsschutz* bis 50.000 EUR möglich
@@@	Deckungsschutz* bis 100.000 EUR möglich
X	vorliegende Informationen lassen keine @rating Bewertung zu
NR	not rated

Atradius

Das **Buyer Rating** ist ein statistisch ermittelter Wert von 1 bis 100, der auf Basis jahrzehntelanger Erfahrung, kombiniert mit aktuellen Finanz- und Nicht-Finanzdaten kalkuliert wird, um Ihnen einen wertvollen Einblick in das Zahlungsausfallrisiko Ihrer Abnehmer zu verschaffen.



Gibt es gesetzliche Grundlagen zur Bonitätsermittlung?

Besondere Regelungen, die ein **einheitliches** und **geordnetes Verfahren** zur **Bonitätsermittlung** vorgeben würden, fehlen. Das Bundesdatenschutzgesetz und die entsprechenden Regelungen der Bundesländer enthalten lediglich Vorschriften, in welcher Art und Weise mit bestimmten personenbezogenen Daten zu verfahren ist und welche Rechte der Betroffene hinsichtlich der weiteren Verwendung solcher Daten in Anspruch nehmen kann. Den Gesetzen sind dagegen keine Aussagen oder Wertungen zu entnehmen, wie auf der Grundlage erhobener persönlicher Daten die Bonität zu ermitteln wäre.

Kreditinstitute oder andere Finanzdienstleister sind daher frei, bei der Einschätzung der Bonität ihrer Kunden die unterschiedlichsten Bewertungsmaßstäbe anzulegen. Zugleich sind sie schließlich auch nicht gehindert, diese Kriterien nach eigenem Ermessen zu gewichten.

Etwas anderes gilt für die Ausreichung von **Großkrediten**.

Das Gesetz über das Kreditwesen verlangt von Kreditinstituten eine im Einzelnen näher festgelegt Kreditwürdigkeitsprüfung, wenn Kredite vergeben werden sollen, die den Gesamtbetrag von 750.000 Euro überschreiten.

Bonität als Indikator für Kreditwürdigkeit

Im täglichen Massengeschäft der Kreditvergabe oder Krediteinschätzung kommen die Banken, Versicherungen, Factoringgesellschaften oder Leasinggesellschaften ohne standardisierte Bewertungsverfahren zur Einschätzung der Zahlungsfähigkeit ihrer Kunden kaum aus. Trotz aller Anfechtbarkeit bei der Wahl einzelner Methoden und Mittel liefert die Bonitätsprüfung einigermaßen verlässliche Anhaltspunkte zur Bestimmung der Kreditwürdigkeit.

Damit ist andererseits keineswegs gesagt, dass die im Einzelfall ermittelte Bonität tatsächlich ein realistisches Abbild der wirtschaftlichen und persönlichen Verhältnisse des Kreditnehmers liefert. Wer es ganz genau wissen will oder muss, braucht aktuellstes Zahlenmaterial und muss sich mit dem Unternehmen, seinem Geschäftsgegenstand und den handelnden Personen intensiv auseinandersetzen.

Im Grunde ist die gegenwärtige **Bonitätsbeurteilung** nichts anderes als eine **Momentaufnahme**, die eigentlich permanent fortentwickelt muss, um den Kreditnehmern gerecht zu werden. Das gilt sowohl für die positive als auch negative Entwicklung des Kreditnehmers.

Wenn Sie Fragen haben – Ihr Ansprechpartner bei

HRP

Heydt, Reims & Partner GmbH & Co. KG - Zentrale

Carl-Zeiss-Straße 2
63755 Alzenau

Fon: 06023 | 94776 - 4
Fax: 06023 | 94776 - 49
E-Mail: info@hrp.info
Internet: www.hrp.info

Aktuelle News zum Forderungs- und Finanzierungsmanagement finden Sie unter www.hrp.info

